



## Grundsätze und Rechtsfragen der sozialen (Dienst)leistungen unter besonderer Berücksichtigung

der Kinder- und Jugendhilfe, der Eingliederungshilfe, sowie der Besonderen Teile der Bücher Zwei, Drei, Fünf und Elf des Sozialgesetzbuches

## Einladung und Programm

**28./29. Juni 2017**  
Kardinal Hengsbach Haus  
Essen

## ORGANISATORISCHE HINWEISE

### Tagungsort

Kardinal Hengsbach Haus  
Dahler Höhe 29  
45239 Essen-Werden

☎ 0201 490010

☎ 0201 4900169

✉ [kardinal.hengsbach.haus@bistum-essen.de](mailto:kardinal.hengsbach.haus@bistum-essen.de)

🌐 [www.kardinal-hengsbach-haus.de](http://www.kardinal-hengsbach-haus.de)

**Beginn:** 28. Juni 2017, 14:00 Uhr

**Ende:** 29. Juni 2017, 15:30 Uhr

### Referentin

Gila Schindler, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Sozialrecht, Heidelberg

### Leitung

Jacqueline Kauermann-Walter, SkF Gesamtverein, Dortmund

**Tagungsgebühr: 240 €** (inkl. Verpflegung)

### Anmeldung: bis 10. April 2017

auf beigefügtem Anmeldeformular

an: Ramona Hartmann,

✉ [fortbildung@skf-zentrale.de](mailto:fortbildung@skf-zentrale.de)

☎ 0231 557026-13.

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung!

## ALLGEMEINE HINWEISE

Die Veranstaltung wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

## RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN

Es werden nur schriftliche Absagen (auch Mail oder Fax) akzeptiert.

Die Stornokosten betragen bei Absage später als

- 6 Wochen vor Beginn: 25 € Bearbeitungsgebühr
- 4 Wochen vor Beginn: 40% aller Kosten
- 2 Wochen vor Beginn: 80% aller Kosten
- Bei Absage zu Beginn oder unentschuldigtem Fehlen: 100%.

## VERANSTALTER

Sozialdienst katholischer Frauen  
Gesamtverein e. V.

Agnes-Neuhaus-Str. 5  
44135 Dortmund

☎ 0231 557026-0

☎ 0231 557026-60

✉ [info@skf-zentrale.de](mailto:info@skf-zentrale.de)

🌐 [www.skf-zentrale.de](http://www.skf-zentrale.de)

In der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und ihren Eltern stehen häufig rechtliche Fragen im Raum. So kommt man nicht umhin, sich mit den Grundlagen des Kinder- und Jugendhilferechts auseinanderzusetzen.

In dem Seminar werden Grundlagenwissen, Anwendungskompetenz und Wissen über aktuelle Rechtsprechung im Rechtsgebiet Kinder- und Jugendhilfe und angrenzenden Bereichen vermittelt.

**Sollte es im Frühjahr 2017 noch zu der lang erwarteten Reform des SGB VIII kommen, werden die Neuregelungen in dem Seminar behandelt. Dadurch kann es zu Programmanpassungen kommen, sodass u. U. nicht alle zunächst vorgesehenen Themen behandelt werden können.**

In allen Arbeitseinheiten werden die rechtlichen Fragen, Problemkonstellationen und Fälle aus der beruflichen Praxis der Teilnehmer\_innen einbezogen.

Die einschlägigen Gesetzestexte (BGB, SGB's) in der jeweils aktuellen Fassung sollten vorliegen.

## Mittwoch, 28. Juni 2017

14:00 Uhr *Beginn mit dem Kaffee*

14:15 Uhr *Begrüßung und Einführung*

14:30 Uhr

- ◆ **Vorstellung und Sammeln der Fragestellungen**
- ◆ **Überblick zum Sozialleistungssystem:**  
Das Sozialgesetzbuch und seine Nebengesetze
- ◆ **Leistungsträger und Leistungsinhalte der verschiedenen relevanten Sozialgesetzbücher**

16:00 Uhr *Kaffeepause*

16:15 Uhr

- ◆ **Das (Sozial)verwaltungsverfahren nach SGB I, SGB X und SGB IX –**  
Grundlagen, Beginn, Verlauf und Entscheidung unter Berücksichtigung des sozialhilfrechtlichen Dreiecksverhältnisses anhand von Beispielfällen

18:00 Uhr *Abendessen*

## Donnerstag, 29. Juni 2017

09:00 Uhr

- ◆ **Sammlung der „Reste von Gestern“ und ggf. weiterer Fragestellungen**
- ◆ **Eingliederungshilfe bei Behinderung, Zuständigkeiten und Zuständigkeitsfeststellung**
  - Feststellung der (Schwer)behinderung
  - Eingliederungshilfe als Leistung des Trägers der Sozial- bzw. Kinder- und Jugendhilfe
  - Änderungen mit dem BTHG
- ◆ **Grundlagen und Inhalt des SGB XI – Soziale Pflegeversicherung und des SGB V – Krankenversicherung**

12:15 Uhr *Mittagessen*

13:15 Uhr

- ◆ **Hilfe für junge Volljährige**  
unter besonderer Berücksichtigung der Fortsetzung von Leistungen, Wechsel von Zuständigkeit und Leistungen der Arbeitsförderung bzw. Jobcenter
- ◆ **Grundlagen des Datenschutzes in der Sozialen Arbeit**

15:15 Uhr *Auswertung*

15:30 Uhr *Ende der Veranstaltung*

### Referentin

**Gila Schindler**, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Sozialrecht, Heidelberg